

**LEISTUNGSERKLÄRUNG**  
**Nr.: 01-031/22**  
gem. delegierter Verordnung (EU) Nr. 574/2014

(Ersetzt Ausgabe G03/21)

**Eindeutiger Kenncode des Produkttyps:**

Sorten Nr.	Handelsbezeichnung	Produktionsjahr
01-031	RG II 0/63, U7, A2	2022

**Verwendungszweck:**

Gesteinskörnungen für ungebundene Anwendungen gemäß EN 13242, Verwendungsklasse U7, U8, U9 und U10 gemäß RVS 08.15.01 und Qualitätsklasse A2 gemäß Bundes-Abfallwirtschaftsplan (BAWPL) 2017.

**Hersteller:**

Grüner & Grüner, Au 264, 6444 Längenfeld

Werk: Zwischenlager Längenfeld - Bruggen

**System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit:**

System 2+

**Harmonisierte Norm:**

EN 13242:2002+A1:2007 - Gesteinskörnung für Ingenieur- und Straßenbau

Notifizierte Stelle: Austrian Standards plus GmbH, Notified body Nr. 0988

Zertifikat über die Konformität der werkseigenen Produktionskontrolle: 0988-CPR-1040

**Erklärte Leistung:**

Siehe Beilage 1

Die Leistung des vorstehenden Produkts entspricht der erklärten Leistung. Für die Erstellung der Leistungserklärung im Einklang mit der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 ist allein der obengenannte Hersteller verantwortlich.

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers von:

Michael Grüner, Betriebsleiter

(Name und Funktion)

Längenfeld, 16.05.2022  
(Ort und Datum der Ausstellung)



**Grüner & Grüner**  
Baurecycling GmbH  
Sand • Schotter • Kies  
A-6444 Längenfeld, Au 264  
Telefon & Fax 0 52 53 - 64 40  
Mobil 0047 305 5112

(Unterschrift)

Wesentliche Merkmale	Leistung	Harmonisierte technische Spezifikation	
	RG II 0/63, U7, A2		
<b>Kornform, -größe und Rohdichte</b> 4.2 Korngruppe 4.3 Korngrößenverteilung 4.4 Kornform von groben Gesteinskörnungen 5.4 Rohdichte	0/63 G <sub>A</sub> 85 NPD NPD	EN 13242:2007	
<b>Reinheit</b> 4.6 Gehalt an Feinanteilen 4.7 Qualität der Feinanteile	f <sub>5</sub> bestanden		
<b>Anteil gebrochener Oberflächen</b> 4.5 Anteil gebrochener und vollständig gerundeter Körner in groben Gesteinskörnungen	C <sub>50/30</sub>		
<b>Widerstand gegen Zertrümmerung/Brechen</b> 5.2 Widerstand gegen Zertrümmerung von groben Gesteinskörnungen	LA <sub>40</sub>		
<b>Raumbeständigkeit</b> 6.5.2.1 Raumbeständigkeit von Stahlwerksschlacke 6.5.2.2 Dicalciumsilikatzerfall von Hochofenstückschlacke 6.5.2.3 Eisenzerfall in Hochofenstückschlacke	keine industriell hergestellte Gesteinskörnung		
<b>Wasseraufnahme/Saugwirkung</b> 5.5. Wasseraufnahme	NPD		
<b>Zusammensetzung/Gehalt</b> C.3.3 Angaben zum Ausgangsmaterial (petrografische Beschreibung) 5.6 Klassifizierung der Bestandteile von groben rezyklierten Gesteinskörnungen 6.4 Wasserlösliche Sulfate in rezyklierten Gesteinskörnungen 6.2 Säurelösliche Sulfate 6.3 Gesamtschwefelgehalt 6.5.1 Bestandteile, die das Erstarrungs- und Erhärtungsverhalten von hydraulisch gebundenen Gemischen verändern	keine natürliche Gesteinskörnung R <sub>cug50</sub> , R <sub>b10-</sub> , R <sub>g2-</sub> , X <sub>1-</sub> , FL <sub>5-</sub> NPD NPD NPD NPD		
<b>Widerstand gegen Abrieb</b> 5.3 Widerstand von groben Gesteinskörnungen gegen Verschleiß	NPD		
<b>Gefährliche Substanzen:</b> - Abstrahlung von Radioaktivität - Freisetzung von Schwermetallen - Freisetzung von polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen - Freisetzung anderer gefährlicher Stoffe	unbedeutend Qualitätsklasse A2 gem. BAWPL 2017 Qualitätsklasse A2 gem. BAWPL 2017 Qualitätsklasse A2 gem. BAWPL 2017		
<b>Verwitterungsbeständigkeit/Frostbeständigkeit</b> 7.2 „Sonnenbrand“ von Basalt 7.3.2 Frost- Tau- Wechselbeständigkeit (Wasseraufnahme als Vorversuch für die Frost- Tau- Wechselbeständigkeit) 7.3.3 Frost- Tau- Wechselbeständigkeit (Frostwiderstand)	kein Basalt WA <sub>242</sub> F <sub>2</sub>		
<b>Freiwillige Angabe gemäß ÖN B 3132</b>			
Beurteilung der Feinteile gemäß ÖNORM B 4811 Anteil glasierter Keramik schwimmende Bestandteile (FL) Glas und sonstige Materialien (Rg + X)	Anteil < 0,02 mm: ≤ 3 % der Masse ≤ 5 M.-% ≤ 4 cm <sup>3</sup> /kg ≤ 1 M.-%		-

Anwendungsbereiche und die dafür notwendigen Qualitätsklassen für Recycling-Baustoffe gem. BAWPL 2017:

Qualitätsklasse	Ungebundene Anwendung	Ungebundene Anwendung im und unmittelbar über dem Grundwasser	Gebundene Anwendung
A1 <sup>2,3</sup>	JA	NEIN	JA
A2	JA	NEIN	JA
A2-G <sup>2</sup>	JA	JA	JA
BA	JA <sup>1</sup>	NEIN	JA
IN	NEIN	NEIN	JA

<sup>1</sup> Nur in Bereichen vergleichbarer Belastungssituation in Abstimmung mit der für den Einbau zuständigen Abfallbehörde

<sup>2</sup> Für Fraktionen aus der Behandlung verunreinigter Aushubmaterialien ist eine Zuordnung zu A1 oder A2-G nicht zulässig.

<sup>3</sup> Zuordnung zu A1 nur bei Einhaltung des Grenzwertes sowohl für TOC Gesamt als auch TOC im Eluat der Qualitätsklasse A2